

Der Schlierbacher

Mitteilungsblatt des
Absolventenverbandes
der Landwirtschafts-
schule Schlierbach

ABSOLVENT



WIR WÜNSCHEN ALLEN
EIN ERFOLGREICHES NEUES JAHR 2018

4
2017

- 5 Wir sind **Bezirkssieger**: „Lernen fürs Leben“ - Gala-Abend in Linz
- 6 Girls & Boys Day - **Schnuppertag 2018**
- 8 Veranstaltungen und **Kursangebote** für Absolventen

LIEBE ABSOLVENTINNEN UND ABSOLVENTEN

DIE GENERALSANIERUNG IST FIX

Zwölf Millionen Euro investiert das Land OÖ in den nächsten 3 Jahren in die Generalsanierung und Erweiterung der Landwirtschaftsschule Schlierbach und damit in die Zukunft des ländlichen Raumes.

AUSBAU DER MEIERHOFGEBÄUDE

In der ersten Etappe werden das ehemalige Stallgebäude des Stiftsmeierhofes und die daran angebaute Stahlträgerhalle, welche vom Land OÖ angekauft wurde, zu Werkstätten umgebaut. Auf 2000 m² Gebäudefläche werden die Schlosserei-, Tischlerei-, Landtechnik- und Zimmereiwerkstätte untergebracht. Auch ein Praxisraum für Elektrik und Elektronik ist vorgesehen. Die Planungen sind bereits abgeschlossen und mit den Umbauarbeiten wird demnächst begonnen, sodass uns ab dem Schuljahr 2018/19 sehr großzügige, modernste Werkstätten für den praktischen Unterricht zur Verfügung stehen. Durch diese Erweiterung bekommen wir am Schulstandort entsprechend Platz für ausreichend Klassenräume, Internatszimmer und Lebensmittelverarbeitungsräume.

PLATZMANGEL

Das derzeitige Schulgebäude, in dem seit 1982 unterrichtet wird, ist ursprünglich auf 4 Klassen ausgelegt und für viele Praxisinhalte, die heute Standard in der landwirtschaftlichen

Facharbeiterausbildung sind, wurden damals keine Räumlichkeiten vorgesehen. Derzeit werden 7 Klassen unterrichtet und für die Praxis stehen teilweise nur nachträglich adaptierte Kellerräume zur Verfügung, die den heutigen Anforderungen nicht mehr entsprechen.

SANIERUNG BIS 2020

Mit der Generalsanierung, mit der im Herbst 2018 begonnen wird und welche bis zum Jahr 2020 abgeschlossen sein sollte, werden die dringend notwendigen Kapazitäten geschaffen. Die Sanierung wird in mehreren Etappen erfolgen, sodass ein weitgehend ungestörter Unterrichtsablauf gewährleistet ist. 2020, wenn wir 100 Jahre Landwirtschaftliche Fachschule Schlierbach feiern, wird es für die Region ein modernes Agrarbildungszentrum geben, welches auch in der Zukunft eine bedeutende Bildungseinrichtung für die Jugend und Erwachsenen des ländlichen Raumes sein wird.

Zum Jahreswechsel möchte ich mich bei euch allen für die Verbundenheit zu unserer Schule recht herzlich bedanken und wünsche euch für das kommende Jahr alles Gute und viel Erfolg.

Direktor Martin Faschang

ZUM NACHDENKEN

Gott sei Dank! Sie ist vorbei - im Advent de Hudlerei. Jeden soll' ma da was schenkn, an de facebook-Freunde denkn, des Arbeitsjohr g'hört abgeschlossen, der ein oder andere Punsch genossen.

Am 24. daun ein Gruppen-WhatsApp, kinna tuat des wirkli schon a jeder Depp.

Und dann, weil keine Zeit mehr war, in die G'schäfte mit viel Trara. Am Heiligen Abend, des is g'wiss, dass schon um 6i Ladenschluss is. A waun der auf an Sonntag foit - in de Tourismusregionen des nermt aufhoit, würd' des ned geh, do gibt's a G'schroa - da Handel boomt, des Göd wiad goa. Zuhaus' man singt vom Geld befreit - „O gnadenreiche Weihnachtszeit“.

Vorbei sind die Sorgen dieser Welt, doch plötzlich uns ein Licht erhellt: Und man denkt „wofür denn das?“ De meistn Sochan sand sowieso a Kas:

3 Vogiheisl braucht kein Hund, man ist auch ohne Whiskey g'sund.

Smartphones, san sie noch so teuer, kauft man, weil de braucht ma heit. Mir erscheint des ungeheuer, sand doch schon hin noch kurzer Zeit.

David Feßl



Auf ca. 2000 m² werden in den angekauften Meierhofgebäuden die Werkstätten für die Landwirtschaftsschule Schlierbach eingerichtet.

SCHUL- UND ABSOLVENTENBALL 2018

Es spielen die

„Voices and Music“

Eintrittspreis: € 15,--

(Limitierte Auflage)

Einlass: 19.30 bis 23.00 Uhr

Tracht- oder Abendkleidung

Mindestalter: 16 Jahre

(Ausweiskontrolle!)

Rauchverbot im gesamten

Gebäude!

SO KOMMT MAN ZU KARTEN:

Aufgrund der großen Nachfrage nach Karten und der aus Sicherheitsgründen vorgeschriebenen Limitierung der Kartenzahl gehen wir wieder folgenden Weg: Die Karten werden ab 2. Jänner 2017 ausschließlich über die Raiffeisenbanken in Oberösterreich verkauft. Diese Vorgangsweise bietet unseren Absolventen die Möglichkeit, durch diese einzige Ankündigung in Form der Absolventenzeitung als erste an die Karten zu kommen. Sofortiges Handeln ist allerdings Voraussetzung! Wir weisen darauf hin, dass von uns **keine Karten für „Spätentschlossene“** zurückgehalten werden können und dass es **keine Abendkasse** gibt. Beim Ball 2018 gilt **absolutes Rauchverbot in allen Räumen** der Schule! **Einlass nur bis 23.00 Uhr!**

Kein Einlass für Jugendliche unter 16 Jahren! Aufgrund der verschärften Bestimmungen im Jugendschutzgesetz sehen wir uns veranlasst, das **Mindestalter von 16 Jahren** per Ausweiskontrolle beim Eingang zu überprüfen. Wir bitten um Verständnis und Berücksichtigung beim Kartenkauf.

Karten in allen öö. Raiffeisenbanken.



Foto: F. Braunsberger

Der Ball wird mit Schülerinnen der Partnerschule Kleinraming eröffnet, die auch heuer wieder mit einer eigenen Bar die Gäste verwöhnen werden.

Auf einen gemütlichen Abend freuen sich Absolventenverband, Direktoren, Lehrkörper und Personal sowie die Schülerinnen und Schüler der Fachschulen Schlierbach und Kleinraming.

AGRITECHNICA 2017

Nach sechs Jahren ohne Agritechnica-Besuch der Schlierbacher Landwirtschaftsschule tauchte bei unseren beiden 3. Klassen kurzfristig der Wunsch auf, diese doch einigermaßen auch abenteuerliche Exkursion durchzuführen.

Beinahe vollzählig ging's daher inklusive 2 Lehrer am Mi., 14. November, um 22 Uhr mit dem Bus zur weltgrößten Landtechnikmesse nach Hannover. Am Donnerstag folgte ein ganz-

tägiger Messebesuch mit unserem, von den Landtechniklehrern vorgegebenen Schwerpunkt „Landwirtschaft 4.0“. Aber nicht nur die Roboter und Computer, sondern auch die zum Teil ungeheuer riesigen Landmaschinen verwunderten uns und gab so manchen der Schüler zu denken: „Kann's das sein? Ist das die Zukunft?“ Am Abend desselben Tages ging's dann wieder zurück nach Schlierbach, wo wir um 2 Uhr nachts (wirklich müde) ankamen.

Hans-Peter Zwicklhuber



Fotos: Hans-Peter Zwicklhuber



Die 3. Klassen beim Besuch der Agritechnica 2017

AUS DER SCHULE

WAS WAR LOS IN DER SCHULE

- 24.10. Neuguinea - Zurück in die Steinzeit (Vortrag von Helmut Pichler)
- 30. u. 31.10. Safer Internet (Schulungen für Schüler, Eltern und Lehrer)
- 7.11. Schwachholztag für die Klasse 2b
- 9.11. Klauenpflegekurs 3. Klasse
- 9.11. Teilnahme der Schüler aus dem Schwerpunkt Forst beim OÖ Waldbauerntag in Leonding
- 9.11. Teilnahme am Landestierbeurteilungswettbewerb mit Schülern aus der 2. Klasse, Schwerpunkt Grünland
- 10.11. Schüler der 2. und der 3. Klasse informieren sich bei den Berufserlebnistagen in der Stadthalle Kirchdorf
- 14.11. Kannibalismus beim Geflügel (ZAG-Kurs)
- 14.11. TGD-Grundkurs Schweine für die 3. Klassen, Schwerpunkt Ackerbau
- 15.11. Die Forstgruppe aus der 3. Klasse nimmt am Biomassetag in Windischgarsten teil
- 15.11. TGD-Grundkurs Rinder für die 3. Klassen, Schwerpunkt Grünland und Forst
- 15.11. Kalenderkonferenz des Bauernbundes des Bezirkes Kirchdorf
- 16.11. Fahrt zur Agrartechnik nach Hannover (3. Klassen)
- 18.11. Tag der offenen Tür
- 21.11. Starkholzkurs für die 3a
- 22.11. Mischtechnikkurs für die 3. Klassen, Schwerpunkt Ackerbau
- 22.11. Lehrausgang der 3. Klassen zur Bezirksbauernkammer Kirchdorf
- 23.11. Absolventenverband-Vorstandssitzung
- 27.11. – 1.12. Zusatzschwerpunkte (Geflügelhaltung, Biomasse, Forstwirtschaft) für die 3. Klassen
- 27.11. – 7.12. Geflügelmeisterkurs
- 28.11. Bezirkssieger beim Schulwettbewerb „Lernen fürs Leben“ (Preisverleihung im Raiffeisenforum)
- 29.11. Bäuerinnenbeiratssitzung des Bezirkes Kirchdorf
- 5.12. Starkholzkurs für die 3b
- 6.12. Die Schüler der 3. Klassen besuchen die Landtagssitzung und können im Anschluss Fragen an Vertreter der einzelnen Fraktionen stellen
- 7.12. Schlierbacher Forsttag
- 12.12. LFI-Kurs: Onlinerationsberechnung Milchvieh
- 13.12. „Wenn ich könnte, wie ich wollte“ Hofübernehmerseminar für die 3. Klassen
- 15.12. Schulgemeinschaftsausschusssitzung
- 15.12. Elternsprechtag
- 21.12. Schulweihnachtsfeier

SAFER INTERNET

Im digitalen Zeitalter werden die Herausforderungen für Schüler, Eltern und auch Lehrer immer vielfältiger. Einerseits bietet das „world wide web“ unzählige Möglichkeiten, birgt aber zugleich auch jede Menge Gefahren. Um uns in diesem Bereich weiterzubilden, veranstaltete die LFS Schlierbach zwei Safer Internet Tage.

FÜR SCHÜLER, LEHRER, ELTERN

Als besonders effektiv hat sich für Schulen die „Saferinternet.at-Schutzimpfung“ erwiesen: Die Saferinternet.at-Schutzimpfung ist ein Veranstaltungspaket, bei dem Schüler/innen, Lehrende und Eltern zum Thema sicherer Umgang mit digitalen Medien geschult werden.

Durch die Miteinbeziehung aller drei Zielgruppen wird das Thema sichere Internetnutzung ideal in den Schulalltag integriert! Bei der Saferinternet.at-Schutzimpfung steht, einen ganzen Tag lang, die sichere Internet- und Handynutzung an der Schule thematisch im Mittelpunkt. Vormittags finden Workshops für Schüler/innen statt, am Nachmittag erfahren Lehrende, wie sie das Thema „Safer Internet“ in den Unterricht einbringen können, und bei einem Elternabend werden auch die Bezugspersonen der Schüler/innen mit ins Boot geholt. (Quelle: <https://www.saferinternet.at/beispiele-fuer-workshops/>)

Am 30. und 31.10 war es soweit, eine Mitarbeiterin von Safer Internet kam und schulte unsere Schüler, uns Lehrer und auch die Eltern.

Wir wurden wieder um viele Erfahrungen reicher und hatten interessante Workshops.

Sabine Ziegler



Kalenderkonferenz in der LFS Schlierbach:
Dir. DI Martin Faschang, Manuela Schoißwohl, BGM Johann Feßl,
Mag. Gabriele Hebesberger, LABg. Dr. Christian Dörfel, Bez. Bäuerin
Erika Glinsner, BBKO-Stv. DI Otmar Breitenbaumer, Sabine Herndl,
Johann Schardax, BBKO ÖR Franz Karlsruher

Der Bäuerinnenbeirat nutzte den Pavillon
am 29.11. für die Herbstsitzung

FIT 4 LIFE „GESUNDE SCHULE“

Der jugendliche Bewegungsbedarf steht immer wieder in Konkurrenz zur Möglichkeit, sich ausreichend zu bewegen. Schülerinnen und Schülern soll die Chance zu mehr Bewegung gegeben werden.

Auch die Schule leistet neben dem Elternhaus einen wertvollen Beitrag – weit über das Fach Bewegung und Sport hinaus. Bewegungsförderung lässt sich in den Schulalltag integrieren. Beispiele dafür wären Kurzturnübungen im Unterricht sowie Aktionstage zum Ausprobieren von verschiedenen Sportarten usw...

AKTIONSTAG MIT DER SVB

Im Frühjahr plant die landwirtschaftliche Fachschule Schlierbach in enger Zusammenarbeit mit der Sozialversicherungsanstalt der Bauern einen Aktionstag. Alle Mädchen und Burschen aus unserer Schule werden im Stationsbetrieb zu den Themen Ernährung, Bewegung/Koordination, Sonne und Gesundheit und Umgang mit Alkohol Vorträge hören sowie verschiedenste Übungen durchführen.

NUTZEN FÜR DIE SCHÜLER

Welchen Nutzen sollten die Schülerinnen und Schüler sowie die Schule daraus ziehen? Grundsätzlich ist das Ziel eine Stärkung des Zusammenhalts und des Wohlbefindens aller Beteiligten, aber auch die Bewusstseinsbildung zu den einzelnen Bereichen, welche die Schülerinnen und Schüler selbst aussuchen durften. Ein weiteres Ziel ist die fachliche Beratung und Prozessbegleitung bei der Schaffung gesunder Lern- und Arbeitsbedingungen. Eine finanzielle Unterstützung bei der Umsetzung dieser Maßnahmen sowie die Steigerung der Bildungs- und Erziehungsqualität runden diese Projekte ab.

David Sieghartsleitner



Johannes Hagler und Stefan Huemer-Kals beim Training an schuleigenen Fitnessgeräten

WIR SIND BEZIRKSSIEGER

LERNEN FÜRS LEBEN - GALA ABEND

Am Dienstag, 28.11.17, lud die Bezirksrundschau zum Gala Abend ins Raiffeisen Forum (RLB in Linz) ein. Ausgezeichnet wurden die besten unter 150 eingereichten Schulprojekte im Land. Nach dem Motto „Lernen fürs Leben“ unterstützten das Land OÖ, die Raiffeisenlandesbank OÖ, die Wirtschaftskammer OÖ und die Industriellenvereinigung OÖ diese Ausschreibung.



Mario Rebhandl beim 1-2- oder 3-Quiz

BEZIRKSSIEG FÜR LFS SCHLIERBACH

Die Junior Company „Bob der Bauer“ der Landwirtschaftsschule Schlierbach hat bei der Aktion „Lernen fürs Leben“ der Bezirksrundschau den 1. Platz im Bezirk belegt!

10 junge motivierte Schülerinnen und Schüler vermittelten den Volksschulkindern der VS Neuhofen an der Krems landwirtschaftliche Themen. Dazu verbrachten die Kinder mit den Mitgliedern der Junior Company einen Vormittag am Bio-Kinder- und Erlebnisbauernhof von FL Josef Mörwald in Garsten.

Zur Begrüßung wurde ein „1 - 2 oder 3-Quiz“ vorbereitet. Zu gestellten Fragen mussten sich die Kinder für eines von 3 Antwortfeldern entscheiden. Anschließend wurden die Volksschüler in 2 Gruppen geteilt, wobei eine Gruppe Apfelsaft produzierte

und die andere einen Rundgang bei den Tieren machte und so die Vielfalt der Tierwelt auf einem Bauernhof kennenlernte.

Danach gab es eine schmackhafte, selbst gemachte Bauernjause, bevor die Gruppen die Stationen wechselten. Mit Heuhüpfen und gemeinsamem Spielen klang dieser für beide Seiten lehr- und erlebnisreiche Vormittag aus.

Alles in allem war dieses Schulprojekt eine gelungene Veranstaltung mit nachhaltigem Lernen!

Sabine Ziegler



Als Bezirksieger auf der Bühne: Die Junior Company „Bob der Bauer“, flankiert von BezirksRundschau GF Thomas Reiter und FL Josef Mörwald (li.) FL Sabine Ziegler, Doris Panhuber, VS-Lehrerin in Neuhofen, Dir. Martin Faschang und Thomas Winkler, Bez.RS-Chefredakteur (re.)

SCHNUPPERTAG 2018 – GIRLS & BOYS DAY

LERNE UNSERE SCHULE KENNEN

AM DI., 9. JÄNNER 2018

von 8.30 bis 15.00 Uhr

Tauche ein in die faszinierende Welt der Land- und Forstwirtschaft.

Der Tag beginnt mit einer kurzen Schulinformation, bevor du in unseren Werkstätten, Verarbeitungsräumen, auf dem Feld, im Wald, im Stall, im Internat, ... unsere stark praxisbetonte Ausbildung und das Leben in der Schlierbacher Gemeinschaft kennenlernst.

Melde dich an

per E-Mail: lwbfs-schlierbach.post@ooe.gv.at
oder unter der Telefonnummer: 0 75 82 / 81 223

**ANMELDESCHLUSS FÜR DEN BESUCH DER
LANDWIRTSCHAFTLICHEN FACHSCHULE : 2. MÄRZ 2018**



EINLADUNG ZUM

GIRLS and BOYS DAY

Di., 9. Jänner 2018

von 8.30 - 15.00 Uhr



LANDTAG BESUCHT

Der schon beinahe traditionelle Besuch der Landtagssitzung Anfang Dezember war eine tolle Abwechslung im Schulalltag. Die Diskussionen um das Budget im Sitzungssaal wurden von den Abgeordneten sehr emotional geführt.

In der anschließenden Diskussionsrunde der Abgeordneten mit unseren Schülern ging es gemächlicher zu. Unser Landeshauptmann nahm sich auch noch Zeit für einen Fototermin „zwischen durch“.

Hans Miglbauer

PREIS FÜR AGRAR.FAIR.HANDELN

Im Rahmen der „Woche für Entwicklungszusammenarbeit“ des Landes OÖ gab es zum ersten Mal diesen Schülerwettbewerb.

14 landwirtschaftliche Fachschulen Oberösterreichs haben mit insgesamt 17 Projekten teilgenommen. Rund 900 Schüler/innen waren mit ihren Lehrkräften beteiligt. Sich intensiver und nachhaltig mit dem Thema Entwicklungshilfe auseinanderzusetzen, war das Ziel dieses Wettbewerbes. Die Palette reichte vom Kennenlernen fair gehandelter Erzeugnisse bis

zur Unterstützung konkreter Projekte in Entwicklungsländern.

Der Projekttitel der Landwirtschaftsschule Schlierbach lautete: Fair ist mehr - agrar.fair.handeln. Für die Leistungen haben alle Schulen einen Anerkennungspreis in Form eines Korbes aus Bangladesh mit allerlei fair gehandelten Produkten aus der ganzen Welt erhalten.

Dieser Preis wurde von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer überreicht.

Josef Preundler



Foto: Hans Miglbauer

v.l.n.r.: Die Abgeordneten: Alois Baldinger, Ulrike Böker, Gisela Peutlberger-Naderer, Christian Dörfel



Foto: Land OÖ/Kauder

LSI Ing. Johann Plakolm (li.), FL Ing. Johannes Steinmayr, Dir. DI. Martin Faschang, LH Mag. Thomas Stelzer und Mag. Josef Preundler (re.) mit Schlierbacher Schüler/innen bei der Preisverleihung in Linz

ERFOLGREICHER TAG DER OFFENEN TÜR

LANDWIRTSCHAFTSSCHULE AKTIV ERLEBEN

Unter diesem Motto stand der Tag der offenen Tür am 18. November 2017. Über 1.000 Interessierte folgten der Einladung und überzeugten sich vom vielfältigen Angebot der Landwirtschaftsschule Schlierbach.

ZAHLREICHE STATIONEN

An zahlreichen Stationen präsentiert sich die Schule dem interessierten

und Kleinraming und die verschiedenen Aussteller machten den Besuch ebenfalls zu einem Erlebnis.

2 BERUFE IN 5 JAHREN

Besondere Eindrücke hinterließen die von Schülern ausgestellten Werkstücke aus der Schlosserei (re.) und den Holzwerkstätten. Der praktische Unterricht macht ca. ein Drittel der Un-



Fotos: F. Braunsberger



Lebensmittelverarbeitung steht auch bei der bäuerlichen Jugend hoch im Kurs.



Publikum. Mit einem Quiz-Formular besuchten interessierte Jugendliche die vorbereiteten Stationen und hatten so die Möglichkeit, den Schulbetrieb auch aktiv zu erleben. Begeistert waren die Besucher von der angebotenen Vielfalt der Ausbildung und von den leckeren Kostproben aus der Lebensmittelverarbeitung. Die Schülermusikkapelle, die schmackhaften Gerichte aus der schuleigenen Genusslandküche, die Präsentationen der Juniorfirmen der LFS Schlierbach

terrichtsstunden aus und bringt damit auch eine optimale Vorbereitung für den Beruf Landwirt und auch für einen Lehrberuf. Für letzteren besteht in ca. 100 Berufen die Möglichkeit der Anrechnung von einem Lehrjahr, d.h. man bringt es in 5 Jahren auf zwei abgeschlossene Berufsausbildungen. Ein Teil des Schulgeländes wurde dieses Mal vom Landesschafzuchtverband in Anspruch genommen, um die Landesschafschau mit Zuchttierprämierung abzuhalten.

Anmeldungen für das Schuljahr 2018/19 werden jederzeit entgegengenommen.

Einen ausführlichen Bildbericht über den Tag der offenen Tür und andere Veranstaltungen in der LFS Schlierbach gibt es auf der Website:

www.landwirtschaftsschule.at

Franz Braunsberger



Begrüßung durch die Schülerblasmusik und Action am Entastungssimulator



VERANSTALTUNGEN

EINLADUNG



WALDWIRTSCHAFT
HAT ZUKUNFT



DO., 25. JÄNNER 2018, 19.30 UHR
LANDWIRTSCHAFTLICHE FACHSCHULE
SCHLIERBACH

GRUSSWORTE:

LR Max Hiegelsberger
LK-Präsident Franz Reisecker

REFERATE

Waldbauliche Zielsetzungen & Förderungen für klimafitte Wälder

DI Christoph Jasser, Oö. Landesforstdienst

Der Holzmarkt aus der Sicht der Abnehmer

Rudolf Ortner, Fachgruppe Holzindustrie, WKOÖ

Holznutzung und Vermarktung

Franz Keplinger, Obmann BWV

Nutzungsplanung, Erträge und Wirtschaftlichkeit im Wald

FD DI Johannes Wall, Leiter der Abt. Forst und Bioenergie, LK OÖ

ANSCHLIESENDE DISKUSSION

MODERATION:

DI Elfriede Moser, Oö. Landesforstdirektion

Im Anschluss wird zu einem kleinen Imbiss eingeladen.

Aus organisatorischen Gründen wird um eine

ANMELDUNG gebeten unter:

forst.lfw.post@ooe.gv.at

Bitte Do., 25. Jän. 2018, und LFS Schlierbach angeben!

TAG DER OFFENEN TÜR IN KLEINRAMING

Am Samstag, 13. Jänner 2018, können sich alle interessierten Schüler/innen über unsere sechs Ausbildungsschwerpunkte informieren.

Außerdem bieten wir aktuelle Trends, Neues aus dem Gesundheitsbereich, aus der Küche, Floristik, Raumgestaltung etc.

Informiere dich über unsere neuen Fächer wie SOKO Kleinraming, Medienkunde, Mode und Lifestyle und erlebe eine einzigartige Jumpingvorführung am Trampolin.

Neben Hausführungen durch unsere top ausgestattete Schule und unser Internat bieten wir auch eine Kinderbetreuung und viele Kleinraminger Schmankerl an.

Außerdem kannst du jederzeit einen **Schnuppertag** (mit/ohne Schlafen) in der Schule verbringen.

Ob Jung oder Alt, wir freuen uns über jeden Besuch, alle Interessierten sind sehr herzlich willkommen!

**TAG DER
OFFENEN TÜR**

SA, 13. Jän. 2018
von 10 bis 17 Uhr

DREIJÄHRIGE FACHSCHULE
LEBENS UND ERLEBNISCHULE
ABENDSCHULE FÜR ERWACHSENE



LWBFS Kleinraming, Mühlenweg 6, 4442 Kleinraming, Tel. 07252/30739
lwbfs-kleinraming.post@ooe.gv.at, I: www.ooe-fachschulen.at/kleinraming

ANGEBOTE FÜR ABSOLVENTEN/INNEN



Foto: www.agarfoto.at

Nach Dampf, Hydraulik und Elektronik löst die Digitalisierung die 4. Revolution in der Landwirtschaft aus.

Einladung zum
Vortrag und Workshop

LANDWIRTSCHAFT 4.0

am Donnerstag, 1. Feb. 2018,
um 14.00 Uhr

Landwirtschaftsschule
Schlierbach

**REFERENT: ROMAN BRAUN,
MASCHINENRING OÖ.**

Landwirtschaft 4.0 – Was ist das?
Welche Chancen ergeben sich daraus?
Was habe ich davon?

Die Bemühungen, ein Unternehmen mit konkreten Techniken für diese Veranstaltung zu gewinnen, konnten vor Redaktionsschluss noch nicht abgeschlossen werden. **Bitte Hinweise auf der Homepage beachten.**

DIGITALFOTOS

**FREUDE AN FOTOS DURCH EINFACHE
BEARBEITUNG UND SORTIERUNG**

Kann ich meine Bilder am PC verbessern? Wie kann ich viele Bilder auf einmal sortieren und umbenennen? Gibt es ein System, um Fotos schnell wieder zu finden? Wie kann ich Bilder einfach, aber ansprechend vorführen? Wie kann ich Fotos per E-Mail versenden?

Die Gratis-Software „Fast Stone Image Viewer“ kann hier helfen.

Kursleiter Franz Braunsberger zeigt, was mit diesem Freeware-Programm möglich ist. Es können eigene Fotos auf USB-Stick mitgebracht und bearbeitet werden.

Fr., 2. Feb. 2018, 13.30 - 17.30

Kosten: € 20,00 pro Person.

Teilnehmer: max. 10 Personen

VON DER SCHWEINE- HÄLFTE ZUM BAUERN SPECK

Die fachgerechte Zerteilung einer Schweinehälfte wird vorgezeigt, eine weitere Hälfte zerteilen die Kursteilnehmer/innen. Tipps zur Herstellung von Bauernspeck werden gegeben. Arbeitsschürze oder weißen Arbeitsmantel mitbringen.

Mind. 6 - max. 12 Teilnehmer

Sa., 3. Feb. 2018, 8:00 - 13:00

Kosten: € 25,00 pro Person

Kursleiter: Karl Lindbichler

W-LAN RUND UM DEN HOF

Mit Smartphone, Tablet, Notebook in und um den Hof ins Internet oder zum Drucker. Grundlagen, Gerätekonfiguration, Kabelanfertigung, Aufbau eines kleinen Netzes.

Fr., 9. Feb. 2018, 14:00 - 18:00

Kosten: € 30,00

Referent: Günther Huemer

YOGA SCHNUPPEREINHEIT

Sowohl die körperlichen als auch die seelischen Anforderungen an die Bäuerinnen und Bauern steigen stetig. Dieser Nachmittag soll Sie wieder in Einklang mit sich selbst und den täglichen Herausforderungen bringen. Durch gezielte Atemtechniken und Yogaübungen können Verspannungen von der anstrengenden Arbeit am Hof gelöst werden und all die Sorgen und Probleme dürfen Sie für diese Einheit vergessen.

Bitte Gymnastikmatte mitbringen

Di., 6.3., od. Mi., 28.3.2018,

14:00 - 15:00

Kosten: € 11,00 pro Person

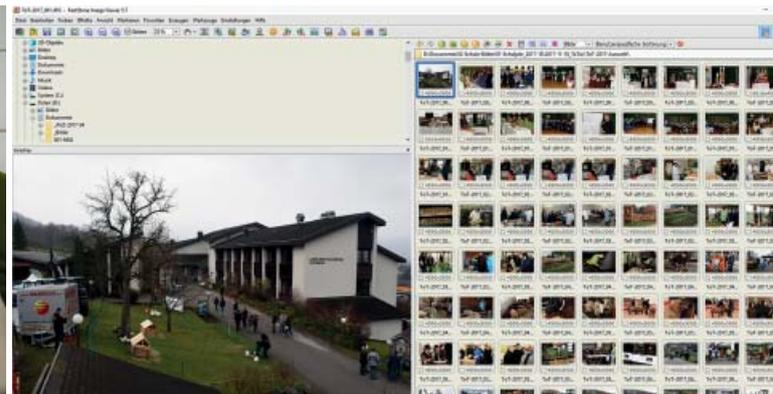
Organisation: Sabine Ziegler

Referentin: Michaela Himmelfreundpointner, www.shiatsu-neuhofen.at

ANMELDUNG FÜR ALLE KURSE:

LFS Schlierbach: 07582/81223 od.

lwbf-schlierbach.post@ooe.gv.at



Kurse von der Fleischverarbeitung über W-LAN für den Hof,
Digitalbildbearbeitung bis zu Entspannungstechniken

Fotos: F. Braunsberger

AUS DEM ABSOLVENTENVERBAND

SCHLIERBACHER FORSTTAG



„Feinerschließung im Bauernwald“ ist immer ein gefragtes und viel diskutiertes Thema. Im Lehrforst der Landwirtschaftsschule Schlierbach haben wir deshalb einen Fortbildungstag organisiert. Als Referenten konnten

wir Herrn Ing. Siegfried Sperrer (li.) von der FAST Ort gewinnen.

THEORIE AM VORMITTAG

Am Vormittag fand der theoretische Teil im Turnsaal der Schule statt. Herr Sperrer erklärte die Planung und Errichtung von Rückewegen und Rückegassen, die verschiedensten Arbeitsverfahren, deren Vorbereitung und Ausführung, um auch boden- und bestandesschonend zu arbeiten.

Betriebswirtschaftliche Überlegungen rundeten seine Darstellungen ab.

VORFÜHRUNGEN AM NACHMITTAG

Nach dem gemeinsamen Mittagessen in der Schule ging es in den Lehrforst zu den praktischen Vorführungen. In einem ca. 40-jährigen Mischbestand mit guter Aufschließung am Hang konnten die Besucher die Arbeit mit verschiedenen Maschinen verfolgen. Präsentiert wurden eine Fällraupe von der Firma Maxwald, eine 8 t Seilwinde mit Rückholseil von der Firma Tiger Seilwinden u. Maschinenbau GmbH&CoKG, ein Hypro Traktorprozessor von unserem Forstpraxislehrer Franz Achathaler und ein Tapio Schubharvester von der Firma Baumwerk unseres Absolventen Matthias Traunbauer. Die Firma Agrartechnik Pettenbach stellte Funkseilwinden und Rückezangen zur Verfügung. Da der Lehrforst im Flysch liegt und sehr stark mit Gräben durchzogen ist, wurde auch mit der schuleigenen Log Line gearbeitet.

Die gesamte Vorbereitung zu diesem gelungenen Fachtag (Schlägerung und Vorrückung) erfolgte im Unterricht mit unseren Schülern. Die Schüler der Forstfacharbeitergruppe arbeiteten bei den verschiedenen Stationen und trugen sehr zum Gelingen dieser Veranstaltung bei.

Michael Kienberger



Fotos: Franz Braunsberger

Unsere Absolventen, Stefan Achathaler aus Adlwang (li.u.) und Matthias Traunbauer aus Vorchdorf (li.u.) führten ihre Traktorprozessoren vor. Große Begeisterung gab es auch für die schuleigene Log Line, mit der die Schüler besonders gern arbeiten.



Im stillen Gedenken

Alfred Mayr

Abs-Jg. 1953,
Altbauer am Außermayrhof
Außermayrstr. 2, 4521 Schiedlberg
verstorben am 13. Okt. 2017
im 85. Lebensjahr

Johann Landerl (Großesner)

Abs-Jg. 1969, ehem. Besitzer des
„Reitzenwinklergutes“
Goldhahnstr. 4c, 4407 Steyr-Gleink
verstorben am 23. Okt. 2017
im 67. Lebensjahr

Ing. Karl Brunner

Abs-Jg. 1961
4040 Linz
verstorben am 5. Nov. 2017
im 76. Lebensjahr

Willibald Gressenbauer

Abs-Jg. 1953
Altbauer vom „Buder im Schacher“
Edlbach 15, 4580 Windischgarsten
verstorben am 15. Nov. 2017
im 87. Lebensjahr

Unser besonderes Mitgefühl
gilt den Angehörigen
der Verstorbenen.

ABSOLVENTENVERBANDS-AUSSCHUSS

Am 23. November 2017 trafen sich die Ausschussmitglieder des Absolventenverbandes zur Sitzung in der Schule.

Nach einem Rückblick unseres Obmannes, Hans Hundsberger, auf die vergangenen Aktivitäten des Verbandes, gab Dir. Martin Faschang einen Einblick in den schulischen Alltag. Neben den regulären Unterrichtsabläufen, die mit dem heurigen Schuljahr in den 1. Klassen auf kompetenzorientiert umgestellt werden, sorgen immer wieder Veranstaltungen im Hause für Abwechslung. Herausgestrichen wurden im Besonderen der Tag der offenen Tür, der heuer einem kleinen Volksfest ähnelte, die beiden landw. Meisterkurse und ein Geflügelmeisterkurs, die in unserer Schule abgehalten werden. Weiters stellte er die Pläne für die Gestaltung der neuen Lehrwerkstätten in den Gebäuden den Stiftsmeierhofes vor und gab mit Freude bekannt, dass die Sanierung der Schule nun fix ist (siehe Seite 2). Einen größeren Raum nimmt bei der Herbstsitzung auch immer wieder die Planung der Winter- bzw. Frühjahrsveranstaltungen ein. So kam man zum Schluss, Hannes Royer zum Thema „Was ist deine Botschaft? – Warum es ohne Konsumenten keine Bauern gibt.“ für eine Abendveranstaltung zu gewinnen. Dieser Vortrag wurde, wie sich Anfang Dezember herausstellte, bereits vom Maschinenring für die Generalversammlung gebucht.

Wir werden stattdessen versuchen, eine Tagesexkursion zu organisieren.

Franz Braunsberger

AUS DEM UNTERRICHT

PERSÖNLICHKEITSBILDUNG

Die SchülerInnen der dritten Jahrgänge absolvieren in den Unterrichtsfächern Persönlichkeitsbildung und Politische Bildung ein sehr abwechslungsreiches Programm.

LANDTAGSSITZUNG

In der Landtagssitzung vom 6. Dezember wurde das Budget für das kommende Jahr von den VertreterInnen der im Landtag gewählten Abgeordneten vehement und kontrovers diskutiert.

BESUCH DER BBK KIRCHDORF

Über den Aufbau, die Aufgaben und den nächsten strukturellen Reformen informierte ein weiterer Lehrausgang zur Bezirksbauernkammer in Kirchdorf. Die Räumlichkeiten wurden hergezeigt und die Funktionäre und Angestellten der BBK gaben umfangreiche Einblicke in die Tätigkeiten.

WORKSHOP „HOFÜBERNHAME“

Wie gelingt die Betriebsnachfolge? Mit dieser Frage setzen sich unsere SchülerInnen in einem extra Workshop einen Tag auseinander. Gut vorbereitet durch die Diskussion mit den Eltern wird in Kleingruppen das Gelingen der Hofnachfolge mit externen TrainerInnen erarbeitet.

Sehr zufrieden gehen die Beteiligten mit den gemeinsam erarbeiteten Ergebnissen nach Hause.

BUNDESHEER ODER ZIVILDienst?

Das ist hier die Frage. Spätestens bei der Stellung erfolgt mit dieser Thematik eine intensive persönliche Auseinandersetzung. Argumente und Positionen für die Entscheidungsfindung werden in einem geblockten Unterrichtsteil angeboten. So ist es eine Erleichterung, die für den Einzelnen nötige Wahl zu treffen.

JUNGUNTERNEHMERTAGUNG

Die Teilnahme an der Jungunternehmertagung der österreichischen Landjugend in Raumberg-Gumpenstein ermöglichte unseren SchülerInnen einen Einblick in die Welt der Forschung. Wie verändert sich durch die prognostizierte Klimaveränderung das Wachstum der Pflanzen im alpinen Raum? Oder welche klimarelevanten Auswirkungen haben die Methanemissionen unserer Kühe? In eindrucksvollen Versuchen wird diesen Fragen an der Forschungsanstalt nachgegangen.

Am Nachmittag gab es durch Referenten einen Einblick in aktuelle Fragen wie Tierwohl und Onlineagenturen im Lebensmittelbereich und eine interessante Führung durch die Bundesversuchsanstalt.

Hans Miglbauer



Die zukünftigen Absolventen als Teilnehmer bei der Jungunternehmertagung der Landjugend in Raumberg-Gumpenstein



ARCHE NOAH

Mit diesem sehr praxisorientierten Lehrgang wollen wir SelbstversorgergärtnerInnen sowie HobbygärtnerInnen, sowohl AnfängerInnen als auch Personen mit etwas Vorwissen im Bereich biologischer Obstanbau ansprechen. An insgesamt 8 Lehrgangstagen werden wir die Inhalte in Theorie und Praxis erarbeiten.

AUSBILDUNGSZIEL:

AbsolventInnen des Lehrganges sollen theoretische Grundlagen und praktische Arbeiten im Bereich Obstanbau erlernen und nach Abschluss des Lehrganges in der Lage sein selbstständig, fachgerecht und erfolgreich die notwendigen Pflanz-, Vermehrungs- und Pflegearbeiten in einem Obst-Selbstversorgergarten durchzuführen. Weiters sollen sie Einblicke in die Sortenvielfalt bei Kern-, Stein- und Beerenobst erhalten und über Grundlagen der Sortenbestimmung Bescheid wissen. Entsprechend den Zielen der ARCHE NOAH werden in diesem Lehrgang ausschließlich „Alte Obstsorten“ thematisiert.

LEHRGANG: OBSTANBAU IM SELBSTVERSORGERGARTEN

Dieser Kurs findet 2018 in **Kooperation mit der LFS Schlierbach** statt.

VERMITTLUNG DER INHALTE DURCH

- gemeinsames Erarbeiten der theoretischen Grundlagen im Lehrsaal und im Obstgarten
- praktisches Erlernen und Üben wesentlicher Arbeitsabläufe im Obstgarten zu den verschiedenen Jahreszeiten
- Fachvorträge von ReferentInnen der ARCHE NOAH
- Viele interaktive Elemente, um ein voneinander Lernen der KursteilnehmerInnen zu fördern

AUSBILDUNGSINHALTE

- Allgemeines über Kern-, Stein- und Beerenobst
- Planung eines Obstgartens
- Standortansprüche
- Sortenvielfalt im Kern-, Stein- und Beerenobstbereich
- Grundlagen der Obstsortenbestimmung
- Vermehrungstechniken bei Kern-, Stein- und Beerenobst
- Winter- sowie Sommerschnitt an Obstgehölzen
- Krankheiten, Schädlinge und Pflanzenschutz
- Arbeiten im Jahresverlauf

ORGANISATORISCHES

Kurstermine, Kurszeiten, Kursorte:
Der Lehrgang 2018 in der Region

Schlierbach findet an 4 Doppeltagen (jeweils Fr./Sa.) statt und erstreckt sich über eine ganze Gartensaison.

KURSTERMINE

Modul 1: 9./10. März,
Modul 2: 6./7. April,
Modul 3: 13./14. Juli,
Modul 4: 19./20. Oktober

KURSORTE:

LFS Schlierbach
Erlebnis Biobauernhof der Familie Mörwald (3,3 ha Obstgarten, Streuobstwiesen, Produktverarbeitung zu Saft, Most, Essig)

KURSKOSTEN:

Die Kurskosten inklusive der Kursunterlagen betragen für alle 4 Module:

€ 560,- für Arche Noah Mitglieder
€ 630,- für Nicht-Mitglieder

KONTAKT

DI Claudia Kaufmann,
claudia.kaufmann@arche-noah.at
oder Mobil: +43 (0)676/9541198

ANMELDUNG

www.arche-noah.at/seminare
(bei der Auswahl dann bitte 2018 auswählen)

WEITERE DETAILS:

www.landwirtschaftsschule.at

Die Schule im Internet:

www.landwirtschaftsschule.at

www.ooe-landwirtschaftsschulen.at/schlierbach

lwbfs-schlierbach.post@ooe.gv.at



Impressum:

Herausgeber: Absolventenverband der Landwirtschaftlichen
Fachschule Schlierbach

ZVR-Zahl: 398693122

Gestaltung: Franz Braunsberger

Fotos: Braunsberger, Zwicklhuber u.a.

Sitz: Landw. Fachschule Schlierbach
Klosterstraße 11, 4553 Schlierbach
Tel: 07582/81223, Fax: 0732/7720-258689

Mail: lwbfs-schlierbach.post@ooe.gv.at

Druck: Druckerei Mittermüller, Rohr

P.b. GZ 02Z033571 M
Erscheinungsort: Schlierbach
Verlagspostamt: 4560 Kirchdorf